

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 24. Oktober 1946

Nachlass Faulhaber 10025, S. 17

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

[Über der Zeile: „Donnerstag, 24.“]10.46. Alfons Wühr von Rom - legal: Gekommen über Bozen, wo man ihn für einen Italiener hielt, an der Grenze mit Passierschein. Will aber wieder zurück. Dagegen: Er ist hier, zurückgerufen vom Bischof, wird wohl Kennkarte erhalten.

Pater Ivo [Über der Zeile: „Gastinger“], Franziskaner an der Landesanstalt für Krüppelhafte. Consecration der neuen Kirche, etwa 270 in der Kirche. Muttergotteskirche. Über Sepulcrum [Lat. „Grabmal“].

Baronin von Franckenstein: Zum 19. November Dreifaltigkeit? Unmöglich, dazu Reise in die Schweiz.

Pilar - bringt meine Mappe zurück. Und dankt nocheinmal.

Frau Leizinger: 300 und einige Gaben: Seife, kleinen Nescafé - kleines Paket.

Frau Wanner, Füssen: War Höflichkeitsbesuch. Über die Familie. Eine runde Dose Kaffee.

Dr.Jordan: Hatte angefragt - ja, soll kommen, meine persönlichen und seelsorglichen Gründe für Frank ein Wort einzulegen. Vertraulich.

Nachmittag 17.00 Uhr bei Zahnarzt Graf, 18.00 Uhr Dr. Gilardone um Kaffee zu bringen und ein Chile paket. Und Medikamente aus der Schweiz überprüfen zu lassen.